



Aargauischer Landfrauenverband



www.landfrauen-ag.ch

95. Delegiertenversammlung

6. März 2024

Jahresbericht 2023

**„Alle Träume können wahr werden,
wenn wir den Mut haben,
ihnen zu folgen.“
-Walt Disney-**



Einladung

Zur 95. Delegiertenversammlung des ALFV

Mittwoch, 6. März 2023, 9.30 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Programm DV 2024	S. 1
Protokoll der DV 2023	S. 2
Jahresbericht 2023	S. 9
Erfolgsrechnung 2023	S.24
Budget 2024	S.25
Organisation ALFV	S.27

Hinweis:

Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Die Gehzeit vom Parkplatz zur Halle beträgt ca.5 Minuten und ist signalisiert.

Programm ALFV-DV 2024

09.00 Uhr **Eintreffen der Delegierten und Gäste, Kaffee und Zopf**

09.30 Uhr **Beginn Delegiertenversammlung**

Begrüssung **Andrea Hochuli, Kantonalpräsidentin**
Cornelia Schmid, Vizepräsidentin, Hägglingen

Traktanden

1. Wahl der Stimmzählerinnen
2. Protokoll der 94. Delegiertenversammlung vom 22. März 2023
3. Jahresbericht 2023
4. Rechnungsablage / Revisorinnen Bericht
5. Festlegung der Jahresbeiträge 2024
6. Budget 2024
7. Ersatzwahlen / Mutationen
8. Tätigkeitsprogramm
9. Ehrungen
10. Orientierungen / Verschiedenes

12.00 Uhr **Mittagessen**

14.00 Uhr **Referat zum Thema: „Getrieben vom Stroh“**
Julian Huber, Firma Risa Hägglingen
Daniel Günthert, Schweizer Strohmuseum

Tageskarte **Fr. 35.-** **inkl. Mittagessen und Mineral (ohne Wein)**
Fr. 8.- **ohne Mittagessen**

Wir freuen uns, wenn wir viele Delegierte und Gäste an unserer Delegiertenversammlung begrüßen dürfen. Die Einladung richtet sich besonders auch an die Landfrauen der gastgebenden Sektion Bremgarten.

Freundliche Grüsse
AARGAUISCHER LANDFRAUENVERBAND



Die Präsidentin
Andrea Hochuli



Die Sekretärin
Ilona Heggli

Protokoll

der 94. Delegiertenversammlung, Mittwoch 22. März 2023

09.30 Uhr, Mehrzweckhalle Würenlingen

Traktanden

1. Wahl der Stimmzählerinnen Wahl der Tagespräsidentin
2. Protokoll der 93. Delegiertenversammlung vom 06. April 2022
3. Jahresbericht 2022
4. Rechnungsablage / Revisorinnenbericht
5. Festlegung der Jahresbeiträge 2023
6. Budget 2023
7. Bestätigung Änderung HH-Service / Ersatzwahlen / Mutationen
8. Tätigkeitsprogramm 2023
9. Ehrungen
10. Orientierung / Verschiedenes

Begrüssung

Die Bezirkspräsidentin Beatrice Schneider, Landfrauen Bezirk Baden, begrüsst die Anwesenden in der Mehrfachhalle Weissenstein, Würenlingen. Die Tellersammlung ist für «Hope Christliches Sozialwerk, Baden» bestimmt. Die Kantonalpräsidentin, Frau Andrea Hochuli, heisst die Gäste und Delegierten so wie die Vertreter der Presse zur 94. Delegiertenversammlung herzlich willkommen. Sie dankt der Sektion Baden für die Organisation, für den schön dekorierten Saal, sowie für den Kaffee und die feinen Brötli zu Beginn der Versammlung. Herr Patrick Zimmermann, Gemeindeammann, heisst die Versammlung im Namen der Gemeinde Würenlingen willkommen. Er stellt die Gemeinde mit interessanten Worten vor. Die Gemeinde Würenlingen offeriert den Kaffee, welcher von den Anwesenden herzlich verdankt wird. Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladungen zur heutigen DV fristgerecht versandt wurden. Es sind keine Anträge zur Traktandenliste eingegangen, somit können die Geschäfte wie vorgesehen durchgeführt werden.

Präsenz

Es sind 102 Delegierte stimmberechtigt, anwesend sind 90 Delegierte inkl. 3 Geschäftsausschuss Mitglieder, das absolute Mehr beträgt 46 Stimmen.

Die Mitglieder des Vorstandes, der Bildungskommission sowie die Revisorinnen sind gemäss den Statuten ebenfalls stimm- und wahlberechtigt.

Die Gäste nehmen ohne Stimmrecht teil.

1. Wahl der Stimmenzählerinnen und Tagespräsidentin

Als Stimmenzählerinnen werden vorgeschlagen und gewählt:

- Eveline Hutter
- Yvonne Suter
- Marianne Wyder
- Gervaise Perrass
- Denise Hunziker

Als Tagespräsidentin wird Lotti Baumann, Beinwil am See, vorgeschlagen und gewählt.

2. Protokoll der 93. Delegiertenversammlung vom 06. April 2022

Das im gedruckten Jahresbericht zugestellte Protokoll wird von der Versammlung genehmigt und der Verfasserin, Yvonne Heggli, verdankt.

3. Jahresbericht 2022

In allen Bezirken mussten wir Abschied nehmen von Landfrauen, sie fehlen in den Vereinen, Dörfern und Familien. Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten. Besonders erwähnt wurde Rita Brügger, welche über 10 Jahre als Autorin bei der Landfrauen-Agenda mitgearbeitet hat.

*Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

Die Präsidentin weist auf den gedruckten Jahresbericht hin, welcher an alle Dörfer versandt wurde. Der Jahresbericht ist auch auf der Homepage aufgeschaltet www.landfrauen-ag.ch. Die Präsidentin fordert die Anwesenden auf, die Mitglieder auf den Jahresbericht aufmerksam zu machen, davon zu berichten oder in den Mitgliedern auch zum Lesen weiterzugeben. Es ist wichtig, dass die Mitglieder in den Dörfern wissen, was der Kantonalvorstand alles macht.

4. Rechnungsablage / Revisorenbericht

Die Mitgliederzahlen in den Vereinen/Bezirken sinken bedauerlicherweise jährlich, was sich auf die Rechnung auswirkt. Th. Meier weist auf die Mitgliederdatenbank des SBLV hin und bittet die Verantwortlichen in den Vereinen, diese zu nutzen. Die Mitgliederzahlen könnten so besser erhoben werden. Das Jahr 2022 war fast ein «normales» Jahr. Die Januarkurse wurden noch per Zoom durchgeführt, weitere Anlässe konnten endlich wieder regulär durchgeführt werden, auch die Sitzungen konnten wieder physisch abgehalten werden.

Die Ausgaben für Sitzungsgelder und Spesen waren deshalb auch höher als in den Corona-jahren. Die Ausgaben für Referenten sind in den letzten Jahren stetig gestiegen, was sich auch auf die Rechnung niederschlägt. Daher schliesst die Rechnung des ALFV 2022 mit einem Verlust von Fr. 9306.-- ab.

Die Rechnung des Haushaltsservice wird von Karin Wüthrich erläutert. Der ERFA-Tag konnte nach längerer Zeit endlich wieder durchgeführt werden. Ausserdem wurde für die Mitarbeiterinnen ein Weihnachtessen organisiert und ein Bonus ausbezahlt. Die Kosten dafür fielen etwas höher aus als budgetiert, daher schliesst die Rechnung 2022 ebenfalls mit einem Verlust von Fr. 1763.-- ab.

Alice Heuberger, Dintikon, verliest den Revisorinnen Bericht und stimmt über die Rechnung ab.

5. Festlegung der Jahresbeiträge 2022 und Aufnahme von Einzelmitglieder

Dieses Jahr konnten keine neuen Einzelmitglieder aufgenommen werden.

Der Jahresbeitrag 2023 beträgt pro Mitglied 13.50, davon gehen Fr. 10.-- an unseren Dachverband, den SBLV. Dem Jahresbeitrag wird einstimmig zugestimmt.

Gemäss Statuten haben wir auch Einzelmitglieder und Gönner. Auch diese Beiträge müssen festgelegt werden. Der Kantonalvorstand schlägt vor, die Beiträge wie bisher beizubehalten:

Einzelmitgliederbeitrag Fr. 60.--
Gönnerbeitrag Fr. 100.--

Den Beiträgen wird einstimmig zugestimmt.

6. Budget 2023

Das Kursjahr 2023 wird ein «normales» Jahr. Die Biko hat ein spannendes Kurs Programm ausgearbeitet.

Die Sitzungen des Vorstands sowie des Geschäftsausschuss werden im gleichen Umfang wie bisher durchgeführt.

Das Agenda Team steckt mitten in den Arbeiten für die Agenda 2024. Es wird mit gleichen Aufwendungen und Einnahmen wie im Vorjahr gerechnet. Der Budgetposten «Öffentlichkeitsarbeit» ist dieses Jahr etwas höher, da der ALFV an der AMA und an der ALA aktiv sein wird.

Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Mitgliederzahlen im 2023 steigen, daher wird im Budget wieder ein Verlust ausgewiesen.

Der Haushaltsservice wird in der nächsten Jahresrechnung nicht mehr ersichtlich sein. Es erfolgt per 1. Juli 2023 die Umwandlung in eine AG.

7. Wahlen / Ersatzwahlen / Mutationen / Haushaltsservice

Neue Bezirkspräsidentin: (Zur Kenntnisnahme)

- Edith Nietlispach, Bezirk Muri, sie tritt die Nachfolge von Ursula Brunner an
- Vreni Kaspar, Bezirk Kulm, hat die Nachfolge von Vlora Stichert angetreten.
- Giuanna Häuptli, Bezirk Aarau, wird Esther Fricker im Kantonalvorstand vertreten.

Die Tagespräsidenten, Lotti Baumann, führt die Wahl durch.

Zur Wiederwahl in den **Kantonalvorstand** für die nächsten 4 Jahre stellen sich nachfolgend aufgeführte Frauen zur Verfügung:

- Beatrice Schneider Bezirk Baden
- Cornelia Schmid Bezirk Bremgarten
- Monika Streit Bezirk Brugg

- | | |
|---------------------|--------------------------|
| - Vreni Kaspar | Bezirk Kulm |
| - Anita Jegge | Bezirk Laufenburg |
| - Marianne Wyder | Bezirk Lenzburg |
| - Edith Nietlispach | Bezirk Muri |
| - Sandra Siegrist | Bezirk Oberes Suhrenthal |
| - Barbara Wirth | Bezirk Rheinfelden |
| - Monika Hunziker | Bezirk Zofingen |
| - Gervaise Perrass | Bezirk Zurzach |

Für die Wahl in den **Geschäftsausschuss** stellen sich für die nächsten 4 Jahre zur Verfügung:

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| - Andrea Hochuli | Küttigen, Präsidentin |
| - Cornelia Schmid | Häggingen, Vizepräsidentin |
| - Therese Meier | Zetzwil, Kassierin |
| - Monika Streit | Veltheim, Beisitzerin |

Als Präsidentin des ALFV wird Andrea Hochuli, Küttigen, gewählt.

Da die bisherige Aktuarin, Yvonne Heggli, Seengen, von ihrem Amt zurücktritt, muss eine Nachfolgerin gewählt werden.

Als neue Aktuarin stellt sich Ilona Heggli, Seon, zur Verfügung. Sie wird mit grossem Applaus gewählt.

Als neue Ersatzrevisorin wird Ursula Brunner, Auw, gewählt.

Die Mitglieder der Bildungskommission werden nicht an der DV des ALFV gewählt.

Aus der Biko ausgetreten ist Yvonne Pfister, Bözen. Als neues Mitglied wird Lea Fischer, Geltwil, vorgestellt.

Haushaltsservice, neue Geschäftsform

Bereits an der DV 2019 wurde über die Umwandlung des Haushaltsservice Aargau in eine Aktiengesellschaft informiert.

Es war geplant, per 1. Juli 2020 eine Aktiengesellschaft zu gründen und ab diesem Datum den Haushaltsservice über diese Rechtsform zu führen.

Sämtliche Aktien der zu gründenden „Haushaltsservice der Aargauer Landfrauen AG“ bleiben im Eigentum des ALFV. Der Verwaltungsrat der zu gründenden Aktiengesellschaft soll aus dem Leitungsgremium des Haushaltsservice und zwei Delegierten aus dem Vorstand des ALFV bestehen. Als eigenständige Firma wird der Haushaltsservice auch Steuern auf einem allfälligen Gewinn bezahlen müssen, diese werden aber bei den zu erwartenden Gewinnen bescheiden sein. Das gesamte Aktienkapital wird vom ALFV gezeichnet werden. Es wird keine Fremdkapitalgeber geben.

Mit der Zustimmung zum vorliegenden Antrag wurde der Vorstand des ALFV damals ermächtigt, sämtliche notwendigen Rechtshandlungen für die Gründung der Haushaltsservice der Aargauer Landfrauen AG vorzunehmen. Dem Antrag wurde an der DV ALFV 2019 zugestimmt.

Wegen Corona musste die Gründung immer wieder zurückgestellt werden.

Da in der Zwischenzeit fast drei Jahre vergangen sind, muss der Ordnung halber nochmals über die Gründung einer Aktiengesellschaft abgestimmt werden. Die Ausgangslage hat sich nicht verändert.

Die Delegiertenversammlung stimmt der Gründung der Aktiengesellschaft «Haushaltsservice der Aargauer Landfrauen AG» per 1. Juli 2023 einstimmig zu.

8. Tätigkeitprogramm

Das Jahresprogramm 2023 des ALFV ist für alle interessierten auf der Homepage aufgeschaltet (www.landfrauen-ag.ch). Einige Eckdaten seien hier erwähnt.

Vom 29. März – 2. April findet im Schachen Aarau die AMA statt.

Am 26. April wird in Bern die DV SBLV durchgeführt.

Vom 30. August – 3. September findet auf der Schützenmatte Lenzburg die ALA statt. Die Aargauer Landwirtschaft präsentiert sich in einer grossen Ausstellung.

Im Weiteren werden die Landfrauen mit Anfragen und spontanen Einsätzen eingedeckt, so dass das Jahr 2023 sicher nicht langweilig wird.

9. Ehrungen

12 Frauen aus dem Kanton Aargau haben im letzten Jahr die Bäuerinnen Prüfung bestanden und sind jetzt Bäuerinnen mit Fachausweis.

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| - Céline Lüscher-Keller | Holziken |
| - Claudia Müller- Fluri | Kölliken |
| - Caroline Hartmann | Künten |
| - Caroline Schmid | Gipf-Oberfrick |
| - Daniela Huwiler | Sins |
| - Desirée Klausner-Meier | Beinwil/Freiamt |
| - Elian Rennhard | Leuggern |
| - Judith Wyler | Remetschwil |
| - Katja Erdin | Gansingen |
| - Nadja Ruckli-Greter | Sins |
| - Ramona Stöckli | Muri |
| - Salome Wyssen | Dietwil |

Die Höhere Fachprüfung hat im Kanton Aargau im 2022 keine Bäuerin abgeschlossen.

Den anwesenden Bäuerinnen wird ein Gutschein für ein Jahr Mitgliedschaft bei den Landfrauen und ein Jahreszeitenbuch übergeben.

Ursula Brunner, abtretende Bezirkspräsidentin Muri

Landfrauen backen nicht nur kleine Brötchen.

Wenn es ums Backen geht, ist Ursi im Element, aber nicht nur dann. In den letzten sieben Jahren durften die Landfrauen immer wieder auf ihre Unterstützung zählen. Sei es am Umzug vom Eidg. Turnfest in Aarau, wo sie mit den anderen Frauen Rüeblitorte verteilte, oder am Marché Concours wo Ursula mit vollem körperlichem Einsatz Rüeblis und Kuchen in die Zuschauer geworfen hat.

Am Foodwaste Anlass in Aarau war ihr Wissen sehr gefragt gewesen. An den Sitzungen hat sie Themen kritisch hinterfragt, die eigene Meinung geäussert, konstruktiv und kreativ mitgedacht. Im Bezirk hat sie verschiedene Kurse, Referate und andere Anlässe durchgeführt. Sie hatte auch für alle Anliegen stets ein offenes Ohr. Sie war mit Herzblut Landfrau und wird dies auch sicher bleiben.

Vlora Stichert, abtretende Bezirkspräsidentin Kulm

Landfrauen sind zauberhaft.

Mit diesem Spruch wurde im Oktober 2021 die Fotokampagne der Landfrauen gestartet. All die coolen und lässigen Fotos konnte bei Vlora gemacht werden, sie hat kurzerhand ihr Heim zur Verfügung gestellt.

An der DV 2019 wurde Vlora als Bezirkspräsidentin gewählt. Sie hat ihre Ideen eingebracht und mitgeholfen, wo immer es nötig war. Sie ist beim Frauenstreik in Aarau mitgelaufen und hat am Umzug vom Eidg. Turnfest ebenfalls Rüeblitorten verteilt.

Und dann kam Corona. Als wir endlich wieder aktiv wurden, hat sie beim ersten Fotoshooting zur Trinkwasserinitiative vollen Einsatz gezeigt, mit dem Sommerkleid lächelnd im kalten Hallwilersee gestanden.

Die Zeit mit Vlora war für alle anregend, kreativ und konstruktiv gewesen. Ihre angenehme Art wird im Vorstand fehlen.

Alice Heuberger, Dintikon

Statutengemäss scheidet Alice Heuberger als Rechnungsrevisorin aus. Für ihre Arbeit wird ihr herzlich gedankt.

Yvonne Pfister, Bözen

Sie war in der Bildungskommission tätig. Sie hat mitgeholfen die verschiedenen Kurse, Anlässe, Vorträge etc. zu organisieren.

Auch ihr wird für die geleistete Arbeit herzlich gedankt.

Yvonne Heggli, Seengen, abtretende Aktuarin

Sie war seit 1996 im Amt. Als Dank für ihre Arbeit wurde ihr ein Rucksack voller Geschenke und viele guten Wünsche übergeben.

10. Orientierung / Verschiedenes

Grussworte:

Markus Weber, Abteilung Landwirtschaft

Er überbringt die Grüsse aus der Abteilung Landwirtschaft. Er hebt die Arbeit der Landfrauen hervor, welche wichtig und wertvoll ist. Er hofft auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Jeanette Zürcher, SBLV

Sie stellt die Aufgaben und Tätigkeiten des SBLV anhand einer Power Point Präsentation vor. Der SBLV vertritt die Interessen der Frauen vom Land. Dank der Grösse des Verbandes und der guten Vernetzung ist es möglich, für die Frauen viel zu erreichen.

Der SBLV ist auf Instagram und Facebook vertreten. Es besteht auch die Möglichkeit den Newsletter zu abonnieren, so ist man immer aktuell informiert.

Die beliebte Seite **#Alma** wird auch dieses Jahr weitergeführt. So können viele Tipps und Ratschläge weitergegeben werden. Reinschauen lohnt sich auf jeden Fall.

Aus der ganzen Schweiz haben 112 Frauen die Berufsprüfung abgeschlossen.

Der neue modulare Lehrgang „wir gestalten die Zukunft – kompetent, engagiert und vernetzt“, wird vorgestellt. Mit dieser Neuerung können auch nur einzelne Module besucht werden. Der Start des Lehrgangs ist für September 2023 geplant.

Lisa Vogt, Berufsbildung und Weiterbildung / Beratung Liebegg

Sie überbringt Grüsse des LBBZ Liebegg und informiert über die Ausbildungen an der Liebegg. Aktuelle Infos sind immer unter www.liebegg.ch zu finden. Sie bedankt für die stets gute Zusammenarbeit mit dem ALFV und dem SBLV.

Colette Basler, Vizepräsidentin BVA

Sie nutzt den Tag, um danke zu sagen, für die grosse Arbeit der Landfrauen, welche oftmals uneigennützig aber mit viel Herzblut geleistet wird. Es ist allgemein bekannt, dass die Landfrauen sehr zuverlässig, unkompliziert und flexibel sind. Eigenschaften, welche nicht selbstverständlich sind. Landfrauen sollen stolz sein auf alles, was sie machen.

Christoph Hagenbuch, Präsident BVA

Er bedankt sich im Namen des Bauernverband Aargau für die gute Zusammenarbeit und die Vertretung des ländlichen Raums. Er hebt hervor, dass Landfrauen stets für ihre Arbeit eintreten und diese nicht unterschätzt werden darf.

Informationen zur ALA

Vom 30. August – 5. September 2023 findet die landwirtschaftliche Ausstellung ALA statt. Die Ausstellung steht unter dem Motto «Willkommen auf einem Bauernhof». Das Gelände auf der Schützenmatte in Lenzburg wird so angelegt wie ein Bauernhof, auf dessen Vorplatz sich Besucher/innen treffen, verpflegen und vergnügen können. Im Rahmen der Ausstellung präsentiert die Aargauer Landwirtschaft ihre Produkte, Leistungen, Werte und Standpunkte.

ALFV-Delegiertenversammlung 2024

Cornelia Schmid, Präsidentin Bezirk Bremgarten, lädt zur nächsten kantonalen Delegiertenversammlung ein. Diese findet am 6. März 2024 in Hägglingen statt. Voraussichtlich als ganztägige Veranstaltung.

Die Präsidentin, Andrea Hochuli, bedankt sich bei allen Landfrauen in den Dörfern und Sektionen für die engagierte Arbeit, den aktiven Einsatz und das Mittragen der Verbandstätigkeit während dem ganzen Jahr. Sie wünscht allen ein erfolgreiches Landfrauenjahr.

Ende 11.15 Uhr

Die Präsidentin



Andrea Hochuli

Die Protokollführerin



Yvonne Heggli



Aargauerischer Landfrauenverband Jahresbericht 2023

Kurse auf kantonaler Ebene

Jahresbericht 2023 der Bildungskommission des ALFV

Cornelia Schmid, Präsidentin

In diesem Jahr durften wir wieder viele interessierte Landfrauen an unseren Anlässen begrüßen. Gestartet sind wir am 10. Januar 2023 in Muri mit dem Thema «Wickel und Kompressen in der Winterzeit». Das Thema ist in den vergangenen Jahren etwas in Vergessenheit geraten und jetzt kommt es wieder vermehrt auf. Die rund 70 interessierten Frauen erhielten von der Wickelfrau Arlette Bogni aus Lenzburg einen Einblick in die wohltuende Welt von Wickeln und Kompressen. Sie demonstrierte uns diverse Wickel wie man sie am Besten anwendet. Ein kleines Beispiel: Eine Zitronenscheibe auf den Pulsstellen aufgelegt hilft gegen Kopfschmerzen und stärkt die Konzentration. Natürlich hat Frau Bogni uns noch vieles mehr erzählt und erklärt, aber dies würde den Bericht sprengen. Im Namen der BIKO ein herzliches Dankeschön an die Landfrauen vom Bezirk Muri für den feinen Apfelstrudel und die Bewirtung.

Am 17. Januar 2023 waren wir in Frick mit dem Thema «Räuchern mit heimischen Kräutern» mit Maya Vogt. Traditionsgemäss erhielten die ankommenden Frauen Süssmost und Wasser mit diversen feinen selbstgemachten Broten zum Apéro. Danach erfuhren die rund 60 Teilnehmerinnen wie man die Luft und die Räume reinigt und desinfiziert. Maya erzählte auch viel Spannendes über die heilende und reinigende Praxis des Räucherns und die mystische Bedeutung der heimischen Heilkräuter.

Der diesjährige Landfrauenabend vom 4. April 2023 fand in Muri statt. Zu Gast war Evelyne Binsack. Die Landfrauen vom Bezirk Muri verkosteten uns mit einem feinen Apéro. Herzlichen Dank. Nach dem Apéro erhielten die 170 angemeldeten Frauen einen Einblick in das Leben von Evelyne Binsack. Sie erreichte alle drei Pole aus eigener Muskelkraft. Den Gipfel des Mount Everest, den Südpol und den Nordpol. Ihr Referat nahm uns bis an die Enden der Welt mit. Durch Ihre Erzählkunst, begleitet von exklusivem Bildmaterial, gelingt es ihr, uns in eine Welt hineinblicken zu lassen, in welcher physische und mentale Höchstleistungen zu herausragenden Zielen führen. Schlagwörter wie Willensstärke, Motivation, Durchhaltekraft und Mut bekommen durch die gefühlvollen Geschichten ein verständliches Gesicht. Sie motiviert uns, diese kraftvollen Eigenschaften, im Beruf und im Privatleben zu nutzen.

Das Thema an der Landfrauentagung vom 26. Oktober 2023 war «ganz Frau!» Am Morgen machten sich 75 neugierige Frauen an der Liebegg mit Josianne von Quittenduft auf die Reise der vier inneren Jahreszeiten der Frau. Josianne ist Zyklusmentorin, Menstruationskundige und Autorin. Genau wie in der Natur haben auch wir Frauen vier innere Jahreszeiten erzählte sie uns als erstes. Was muss man sich darunter vorstellen? Frühling, Sommer, Herbst und Winter – mit den vier Jahreszeiten sind wir in unseren Breitengraden ja bestens vertraut. Aber wie siehts eigentlich mit unsren inneren Jahreszeiten aus? Wisst ihr, wann ihr im inneren Winter seid und was das für euch bedeutet? Wir Frauen sind nämlich von Natur aus zyklische Wesen, teilte sie uns mit. Hier zwei von vier Jahreszeiten als Beispiele: Der innere Winter /ca. Zyklustag 1 bis 5 während der Menstruation befinden wir uns im inneren Winter. Rückzug,

Ruhe und Stille tun jetzt gut, wir machen Pause. Wir reflektieren und füllen unsere Batterien durch Selbstfürsorge und mehr Schlaf wieder auf. Wir schalten einen Gang herunter, konsumieren weniger Nachrichten und verzichten für ein paar Stunden (oder Tage) auf zu viel Screen time. Wir sind langsamer unterwegs, die Aussenwelt nimmt an Wichtigkeit ab. Wir sind ganz bei uns. Der innere Sommer / ca. Zyklustag 13 bis 19. Oft die schwungvollste Zeit im Zyklus. Wir zeigen uns gerne, sind hemmungsloser und bereit für die Welt. Wir haben Freude an Gemeinschaft und fühlen uns verbunden. Unsere Geduld ist gross, die Ausdauer auch und wir fühlen uns oft wie Super Woman, die bereit ist für ziemlich alles, was in ihre Richtung geworfen wird. Ja es war ein gelungener Morgen mit lustigen Anekdoten. Und wenn ich euch jetzt «gluschtig» gemacht habe, dann schaut euch doch auf der Homepage Quitten-duft.ch von Josianne mal um. Nach unserem Mittagessen in der Mensa ging es weiter mit dem kreativen Teil des Tages. In der Arena der Liebegg erwartete uns Tamara Schelling von Schellingsblumenhandwerk. Sie begrüßte uns 71 Frauen herzlich. Als erstes erhielten wir per Video die Anleitung für einen Herbstkranz. Jede Frau hatte an ihrem Platz ein Papiersack mit den Materialien für die Gestaltung des Kranzes. Obwohl wir alle die gleichen Schätze der Natur im Sack hatten, war jeder Kranz anders und wir konnten alle eine schöne Erinnerung mit nach Hause nehmen. Noch eine kleine Anmerkung an alle Vorstandsfrauen, teilt euren Mitgliedern mit, dass diese Tagung ab sofort für alle interessierten Frauen offen ist! Da dies mein letzter Jahresbericht für die Bildungskommission ist, möchte ich mich bei meinen Kommissionsfrauen Alexandra Monnerat, Manuela Frei, Lea Fischer und Lisa Vogt Altermatt ganz herzlich für die schönen, intensiven und interessanten Sitzungen bedanken. Für mich waren die letzten sieben Jahre sehr lehrreich und ich habe sehr viele Frauen kennen und schätzen gelernt. Ich wünsche der Bildungskommission noch weitere spannende und erfolgreiche Kurse sowie Tagungen mit den Frauen vom Land. «Sei nicht eingeschüchtert von dem, was du nicht weisst. Das kann deine grösste Stärke sein, weil du dadurch Dinge anders machst als alle anderen» von Sara Blakley In diesem Sinne schliesse ich meinen Jahresbericht als BIKO Präsidentin und freue mich, auf die nächsten Anlässe mit den Landfrauen.

Tätigkeit auf kantonaler Ebene

Die Frühlingsreise im April, fünf Tage in Bad Reutte unter dem Motto „Verwöhntage im Bregenzerwald“, machte ihrem Namen alle Ehre: Gutes Essen, gemütliche Ausflüge und ein Wellnesserlebniss für alle Sinne. Alle 35 Landfrauen und die beiden Landmänner die uns begleitet haben, kamen ausgeruht und glücklich nach Hause.

Die Herbstreise im Oktober führte uns ins sonnige Tessin. Bei sehr warmen Temperaturen und bestem Wetter genossen 27 Landfrauen die schönen Herbsttage. Beide Reisen waren wie immer durch die Firma Vollenweider mit viel Liebe und Herzblut geplant und durchgeführt. An dieser Stelle herzlichen Dank.

An der ALA waren 153 Einsätze im Festzelt zu belegen und 50 Einsätze an unserem Backstand. Eine gefühlte Mammutaufgabe, aber mit etwas Zeit und gaaanz vielen Mails, konnte jeder einzelne Einsatz vergeben werden. Was uns aber noch viel mehr Freude bereitet hat ist, dass jeder einzelne Einsatz auch geleistet wurde, alle die verhindert waren haben selbstständig einen Ersatz gesucht. Vielen herzlichen Dank an alle Helferinnen, ihr wart einfach Spitze!

Jahresberichte der Bezirkspräsidentinnen

Bezirk Aarau, Esther Fricker

Der Bezirk Aarau ist klein, aber sehr vielfältig. Hirschthal singt auch ohne Dirigentin, manchmal mit dem Kirchenchor. Muhen hat den Markt am Freitagnachmittag. Entfelden steht vor grossen Veränderungen im Vorstand und Verein, Generationenwechsel stehen an. Küttigen mit dem Chüttigerrüebli und dem Bachhüsli, die auch aktiv am Rüeblimärt dabei sind. Densbüren mit dem vielfältigsten und interessantesten Programm.

Bezirk Baden, Beatrice Schneider

Auch in diesem Jahr waren die Landfrauenortsvereine im Bezirk Baden sehr aktiv. Es wurden 34 kulturelle Anlässe organisiert und an Dorfveranstaltungen mitgeholfen. Es wurden 30 verschiedene kreative und lehrreiche Kurse angeboten. Diese wurden sehr gut besucht und fanden einen grossen Anklang bei den Mitgliedern. Trotz viel Arbeit sind die Landfrauen im Bezirk Baden auch grosse Ausflugsfreunde. Es wurden 44 verschiedene Reisen unternommen. Nebst Kanufahrten und Ortsbegehungen wurde auch viel Zug gefahren, Städte besucht, Firmen besichtigt und Wanderungen gemacht. Am Jahresanfang stand für den Bezirk Baden vor allem die Organisation der kantonalen Delegiertenversammlung im Vordergrund. Bereits im Jahr 2022 wurde gesammelt, gebastelt und organisiert. Die Suche nach einer modernen, kreativen und zeitgerechten Dekoration stand im Vordergrund. In der heutigen Zeit und den aktuellen Themen entsprechend haben wir uns für Recycling entschieden. Schnell war die Idee für Petlampen geboren. Es war ein sehr ambitioniertes Projekt mit viel Aufwand und Arbeit. Die viele Arbeit wurde uns jedoch vergolten mit viel Lob und positiven Rückmeldungen. Die Delegiertenversammlung war ein grosser Erfolg und die Arbeit dafür hat uns als Verein wieder mehr zusammenrücken lassen. Der nächst Event liess nicht lange auf sich warten. Zuerst die AMA und gleich darauf die ALA. Auch hier waren einige Landfrauen vom Bezirk vor Ort, um mitzuhelfen. Das Sahnestück aller grossen Event im Jahr 2023 war für mich jedoch im September zu meistern. Der Holcim Day in Würenlingen. Manchmal fehlt es uns Landfrauen allgemein am Selbstvertrauen, aber an diesem Event haben wir gezeigt, dass wir alles schaffen können. Ohne Übertreibung kann ich sagen, wir haben gerockt! Das Jahr 2023 war anstrengend und sehr lehrreich. Der Jahresschluss bei den meisten Ortsvereinen sind die vielen Bazzare und Weihnachtsmärkte wo die Landfrauen mit ihren Dekorationen, Innovationen und Kreativität die Leute verzaubern. Das neue Landfrauenjahr im Bezirk Baden ist geplant und startbereit. Wir versprechen jetzt schon, dass wir gemeinsam eine grossartige Zeit verbringen werden mit viel Freude an der Gemeinschaft, interessanten Kursen und vielen neuen Eindrücke durchs ganze Jahr.

Bezirk Bremgarten, Cornelia Schmid

Die Landfrauen vom Bezirk Bremgarten führen in den Dörfern selbstständig mit Vorständen die jeweiligen Vereine. So hat auch jedes Dorf eine eigene Generalversammlung und stellt das Jahresprogramm nach eigenen Bedürfnissen selbst zusammen. Unser Bezirk zählt im Moment 665 Frauen.

Der Bezirksvorstand organisiert je nach dem noch ein bis zwei Events im Jahr dazu. Anfangs Mai besuchten wir das älteste Wasserkraftwerk der Reuss, das Kleinkraftwerk Bruggmühle in Bremgarten. Nach einer spannenden Führung servierten wir unseren Mitgliedern einen kleinen Apéro mit Prosecco, Wein und selbstgebackenen Brote mit Käse.

Im November luden wir unsere Mitglieder zu einem Referat „unsere kleinen und grösseren Ängste“ ein Griff in die psychologische Hausapotheke mit der Referentin Barbara Bögli ein. Wir durften einen spannenden Abend geniessen.

Unsere Bezirksgeneralversammlung findet immer im März statt. Diese organisiert jeweils ein anderes Dorf vom Bezirk.

Unsere Landfrauen im Bezirk sorgen mit diversen Anlässen für die Bevölkerung wie z.B. Apéro bei Gemeindeversammlungen, Seniorennachmittage, Raclettestübli usw. Natürlich gehen wir auch auf Reisen und machen Exkursionen wie Schneeschuhwandern, Escape Raum, Besichtigung Zweifelchips, Ausflug nach Kerns und Führung Teigwarenfabrik usw. Ich wünsche allen Mitgliedern einen guten Start ins neue Jahr mit vielen schönen Momenten.

Bezirk Brugg, Monika Streit

Mal ehrlich, habt ihr an euren Sitzungen immer genügend Zeit um Privates auszutauschen? Also bei uns ist es manchmal fließend Privates und Geschäftliches. So haben wir einfach doppelt so lang Sitzung und eigentlich wollen wir speditiv unsere Traktandenliste abarbeiten. Beim Traktandum Vorstandessen gibt es "ix" Ideen und Vorschläge. Einer davon, wir verbringen ein Wochenende im Tessin, damit die Möglichkeit besteht einmal lang und breit zu plaudern ohne Zeitdruck, Diskussionen über das Jahresprogramm oder das bevorstehende Jugendfest. Gesagt getan. Wir fünf Frauen reisten mit dem Zug Richtung Tessin, im Gepäck natürlich einen schmackhaften Apéro und viel Zeit. Kaum im Zug kommt schon die erste Idee wie wir den Brunch am Jugendfestsonntag noch besser präsentieren könnten. In Locarno war es nicht besser. Es gab so viel Gesprächsstoff und zwischendurch den Spruch» Lueg, das wär e cooli Tischdeko, das wär au mol en Idee für ein Kurs oder genau uf em Hallwilersee sind mer scho lang nüm gsi.» Ja und so ging es das ganze Wochenende, mal Privates mal Landfrauenideen. Wir hatten ein wunderbares, lustiges Wochenende mit vielen guten Gesprächen, tollen Ideen und viel Zeit.

Bezirk Kulm, Tanja Bolliger

Die Landfrauen vom Bezirk Kulm waren 2023 wieder sehr fleissig und mit vollem Elan bei der Sache. So wurden etwa Wichtelzwerge getöpft, Feuersäulen hergestellt, Bücher gebunden, Lotto veranstaltet, Pustebumen gewickelt, Spieleabende veranstaltet und Bowling gespielt. Auch das Backen wurde nicht vernachlässigt und an diversen Weihnachtsmärkten haben wir unsere feinen Sachen verkauft. Im Bezirk Kulm werden auch die ältesten Vereinsmitglieder miteinbezogen, etwa beim Kaffichränzli im Altersheim oder wir backen auch mal Weihnachtschrömlis für die älteren Mitglieder. Vereinsreisen und Bezirksreise führten uns durch die halbe Deutschschweiz. Bei allen Aktivitäten behalten wir das Wichtigste im Vordergrund: die Seele baumeln lassen, Käffele, „e gueti Ziit ha“ und Genießen hatte auch in diesem Jahr einen sehr hohen Stellenwert. Momentan zählen wir 352 Mitglieder. Leider mussten wir uns von 9 Mitgliedern für immer verabschieden. Die nächste Bezirkstagung findet am 21. Februar 2024 in Leutwil statt.

Bezirk Laufenburg, Anita Jegge

Die acht Dorfvereine aus dem Bezirk Laufenburg organisierten wieder spannende Kurse für ihre Landfrauen. Im Almondi-Kochstudio wurde den Frauen das Kochen und Einmachen mit dem Steamer nähergebracht und Laugengebäck gebacken. Gleich bei mehreren Vereinen war die SUP-Tour auf dem Rhein oder Hallwilersee der Hit. Ihrer Kreativität konnten die Frauen beim Steinskulpturen-, Pustebumenkurs oder bei floralen Gestecken freien Lauf lassen. Bei Ausflügen wurde die Glasi Hergiswil oder Lindt und Sprüngli besucht. Das Thema Frauen begleitete viele Vereine bei ihren Vorträgen oder Führungen.

Bezirk Lenzburg, Marianne Wyder

In 10 Vereinen oder Ortsvertretungen sind knapp 400 Frauen vom Land vereint. Erfreulicherweise eine Zunahme von 10 Frauen gegenüber dem Jahr 2022. Von 4 Landfrauen musste für immer Abschied genommen werden.

Der kleine Bezirksvorstand traf sich 4x im Jahr (4 Frauen), der grosse Vorstand 2x jährlich (von jedem Dorf 1-2 Frauen). Dabei wird das Wichtigste besprochen und Infos weitergeleitet. Es handelt sich dabei um einen guten und wichtigen Austausch.

Die Bezirks-GV wurde zum ersten Mal im Bezirk Lenzburg an einem Abend durchgeführt mit der Hoffnung, dass auch berufstätige und jüngere Frauen teilnehmen könnten. Leider traf das nicht ganz zu und die Teilnehmerzahl konnte nicht erhöht werden.

Eine Bezirksreise führte uns in den Bergfrühling nach Adelboden. 28 Frauen genossen den Tag. Das Wetter war durchzogen, aber für die Wanderung blieb es noch trocken aber windig. Die 6 Frauen, die danach die Trottiabfahrt unter die Räder nahmen, mussten sich in einem Adelbodener Kleidergeschäft neu einkleiden. Trockene und saubere Hosen waren gefragt. Der Rest der Frauen nahmen das Bähnli. Rund 10 Frauen nahmen an einem Keramik-Malkurs teil. Verschiedene Techniken ergaben sehr vielfältige Schüsseln, Tassen, Teller usw. An den kantonalen Reisen war der Bezirk Lenzburg jeweils mit der grössten Delegation vertreten.

An der ALA halfen viele Landfrauen aus unserem Bezirk tatkräftig mit.

Der Vorstand führte Mitte Oktober die Festwirtschaft der Aargauer Schafzüchter am Widdermarkt bei der Vianco Arena in Brunegg. In den Dörfern bestanden die meisten Aktivitäten aus gemütlichen Zusammenkünften, meist mit kulinarischem Hauptteil in allen Variationen.

Sportlich wurde Minigolf und Petanque gespielt, Linedance angeboten und kleine Wanderungen unternommen. Für die geistige Fitness wurden Spielabende organisiert. An verschiedenen Märkten und Bazaren hatten die Landfrauen Stände und halfen auch bei Anlässen in den Dörfern in verschiedenster Form aktiv mit. Wichtig auch die Senioren und Jubilarenbesuche. Reisen und Exkursionen in alle Richtungen wurden unternommen. An Kursen wurde Kürbisse geschnitten, Kuchen und Chrömlis gebacken sowie Heu- und Herbstkränze gebastelt. Weiter wurde ein Handlettering Kurs angeboten. Ende November führten 4 Vereine aus unserem Bezirk den Tag der Pausenmilch durch. Im Bezirk Lenzburg ist immer etwas los bei den Landfrauen. Aber es gibt auch Vereine die sehr mit der Überalterung kämpfen und die Zukunft nicht so rosig aussieht. Im Gegenzug haben wir aber auch sehr aktive und mitgliederstarke Vereine.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vorstandsmitglieder für ihren unermüdlichen Einsatz für die Landfrauen.

Bezirk Muri, Edith Nietlisbach

Die 19 Dörfer im Bezirk Muri zählen insgesamt 547 Mitglieder. Die Ortsvertreterinnen bieten ihren Mitgliedern Kurse an im Frühlings- und Adventsdeko basteln. Die Kreativität konnte beim Töpfern und Handlettering unter Beweis gestellt werden und auch Shabby-chic ist immer noch angesagt. Beliebt bei den Mitgliedern sind vor allem kulinarische Ausflüge von Thai, chinesisch oder typisch schweizerisch. Auch auf dem Velo wird die Gegend erkundet und da und dort eingekehrt. Jährlich stehen auch die Suppentage, Adventsfenster und Midsommerebene auf dem Jahresprogramm. Regelmässig werden in vielen Dörfern Kaffeetreffe angeboten und alljährlich wird die Pausenmilch in den meisten Dörfern ausgeschenkt. Die Freiämter Landfrauen durften am Agro-Treff des Freiämter Landwirtschaftsvereins, am Januarkurs der Bildungskommission sowie am Landfrauenabend mit Evelyne Binsack, die Gäste bewirten.

Bezirk Oberes Suhren- und Ruedertal, Sandra Siegrist

Die Landfrauen vom Bezirk Oberes Suhren- und Ruedertal zählen momentan 367 Mitglieder, letztes Jahr waren es 360. Verstorben sind 5 Frauen in unserem Bezirk. Unsere nächste Delegierten Versammlung findet am 28. Februar 2024 in Kirchleerau statt. Die Frauen waren wieder sehr fleissig und haben gebacken für Märkte, Schulen, Kirchen und Senioren, sie haben in allen Dörfern Pausenmilch ausgeschenkt und Kirchen dekoriert. Weiter wurden Schilder gemacht, Führungen besucht, Schmuck hergestellt und kreative Werkstätten eingerichtet.

Die Reisen gingen wieder in alle Richtungen, an Seen, Schloss Gruyère, Tulpenschau und zum Trauffer. Das Gesellige kam natürlich auch nicht zu kurz, es wurde gegrillt, gehäkelt, getöpfert, spaziert, gestrickt, käfelet und Minigolf gespielt.

Bezirk Rheinfelden, Barbara Wirth

Unsere grosse Leidenschaft und Steckenpferd ist unser Bachhüsli, oder wie man heutzutage sagt, unser Foodtruck der vom Traktor gezogen und verschoben wird. Wir sind mit dem Bachhüsli an sämtlichen Gewerbeschauen in unserem Bezirk, sowie der Chilbi Kaiseraugst, AMA in Aarau und an Dorffesten der Region und bieten unsere Backwaren an, welche vor Ort gebacken werden.

Bezirk Zofingen, Monika Hunziker

Die Landfrauen vom Bezirk Zofingen sind vielleicht nicht die Aktivsten, jedoch wenn dann mit voller Power! Sie backen und verkaufen gerne, dekorieren und schmücken Kirchen. Organisieren und produzieren gerne für Märkte. Unterstützen gerne andere Vereine und nehmen am allgemeinen Geschehen in den Dörfern oder Kanton teil. Sie reisen gerne und sind ein lustiger Haufen Frauen jeden Alters. Sie treffen sich regelmässig zum gemütlichen Kafichränzli, Pizzaessen, Spaziergang, Schwimmen, Tanzen und natürlich „LACHEN“. Kürbissuppen werden gekocht und Brote gebacken. Chärtli gestaltet, Kränze gebastelt oder Kräuterwissen aufgefrischt. Vier bis fünf Mal im Jahr treffen sich die Ortsvertreterinnen zur Sitzung um ein Bezirksprogramm zu erstellen und Infos aus dem Kanton auszutauschen.

So, als Präsidentin dieses Bezirks darf ich diese Frauen nur rühmen. Alle Ortsvertreterinnen machen es super.

Bezirk Zurzach, Gervaise Perrass

Die Jahresaktivitäten der Landfrauen Zurzibiet waren vielfältig und abwechslungsreich. Die Vereinsreisen gingen zum Stanserhorn, Stoos, zum Luftkurort Heiden und zum Entlebucher Alpabzug in Schüpfheim. Kulturelle Anlässe wie Besuche von Musicals und dem Grand Casino standen ebenfalls auf dem Programm. Die Kreativität und die Naturverbundenheit kamen mit einem informativen Waldumgang mit dem Förster, dem Kräuterkochkurs, dem Binden von Adventskränzen, der Besichtigung des Kirchturms Leuggern und dem Basteln von Laternen aus Paletten voll zur Geltung. Insgesamt spiegeln diese Aktivitäten das breite Interessenspektrum und das Gemeinschaftliche der Landfrauen wider.

Veranstaltungen

Januarkurse

10. Januar 2023 in Muri zum Thema «Wickel und Kompressen in der Winterzeit»

17. Januar 2023 in Frick zum Thema «Räuchern mit heimischen Kräutern» mit Maya Vogt

Landfrauenabend

4. April 2023 in Muri mit dem Thema Einblick in das Leben von Evelyne Binsack

26. April 2023 DV SBLV in Bern

Die Delegierten erlebten spannende Vorträge und konnten sich einmal mehr mit anderen Mitgliedern aus allen Kantonen austauschen.

30. August – 3. September 2023 ALA in Lenzburg

Ganz viele Helferinnen die alles gegeben und die ALA 2023 zu einem Riesenerfolg verholfen haben. Nicht nur uns, sondern auch ganz vielen Besuchern, wird diese Ausstellung in guter Erinnerung bleiben. Danke für Eure Hilfe.

26. Oktober 2023 Landfrauentagung Liebegg

Josianne von Quittenduft hat uns auf die Reise der vier inneren Jahreszeiten der Frau mitgenommen. Den kreativen Teil haben wir mit Tamara Schelling bestritten. Wir gestalteten vielfältige Herbstkränze.

31. Oktober 2023 Tag der Pausenmilch

Herzlichen Dank an alle die teilgenommen haben und somit viele Kinder glücklich gemacht haben. Diese Tradition wird leider nicht mehr an allen Orten erlaubt. Dafür an den teilnehmenden Schulen sehr geschätzt.

8. November 2023 Martinisitzung Bezirk Oberes Suhren- und Ruedertal

Sitzung mit anschliessender Besichtigung der Mühle Schlossrued

Berufliche Ausbildung und Weiterbildung/Beratung

Kurzbericht 2023 Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg: Fachbereich Bäuerin und Hauswirtschaft

Bildung Bäuerin und Hauswirtschaft

Fachkurs Bäuerin

- Fachkurs Bäuerin 2022: 30 Teilnehmerinnen absolvieren die Module im zweiten Bildungsjahr mit den Schwerpunkten Betrieb und Familie/ Management.
- Fachkurs Bäuerin 2023: 24 Teilnehmerinnen absolvieren die Module des ersten Bildungsjahres mit den Schwerpunkten: Ernährung/ Produkteverarbeitung, Garten und Haushalt.

Eidg. Berufsprüfung zur Bäuerin mit Fachausweis

Im April 2023 haben 22 Kandidatinnen aus dem Aargau die Eidgenössische Berufsprüfung Bäuerin erfolgreich abgeschlossen. Die Zahlen der Berufsprüfung Oktober 2023 waren bis zum Zeitpunkt des Berichts noch nicht bekannt.

Fachleute Hauswirtschaft EFZ (Nachholbildung für Erwachsene)

- Fachleute Hauswirtschaft 2022/2024: 14 Teilnehmende sind im zweiten Bildungsjahr und bereiten sich auf das Qualifikationsverfahren im Frühling 2024 vor.
- Fachleute Hauswirtschaft 2023/2025: 9 Teilnehmende haben die Ausbildung im August begonnen.

Neuer Beruf Hotellerie-Hauswirtschaft:

Ansprechperson: Ursula Richner

Per Schuljahr 24/25 startet schweizweit der neue Beruf Fachfrau/Fachmann Hotellerie-Hauswirtschaft mit dem ersten Lehrjahr EFZ und EBA. Die Nachholbildung beginnt im Sommer 2025. Der Beruf "Fachfrau/ Fachmann Hauswirtschaft" läuft gleichzeitig bis 2026 aus. Die Schulstandorte im Aargau wurden auch für Zukunft folgendermassen festgelegt:

- Berufsschule Lenzburg: «Fachleute Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ» und «Praktiker/in Hotellerie-Hauswirtschaft EBA» (duale berufliche Grundbildung mit Lehrvertrag)
- LZ Liebegg: Nachholbildung für Erwachsene der Berufe «Fachleute Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ» sowie «Praktiker/in Hotellerie-Hauswirtschaft EBA»

Weitere Informationen auf www.hotellerie-hauswirtschaft.ch oder dann auch [OdA Hauswirtschaft | Nordwestschweiz \(hauswirtschaft-nordwestschweiz.ch\)](http://OdA Hauswirtschaft | Nordwestschweiz (hauswirtschaft-nordwestschweiz.ch))

Schwerpunkte 2023 Fachbereich Hauswirtschaft und Ernährung (inkl. Direktvermarktung, Garten)

Ernährung 60+

Ansprechperson: Karin Nowack, Béatrice Meier-Wahl

Im Auftrag des Departements Gesundheit und Soziales (DGS) führte das LZ Liebegg 2023 verschiedene Aktivitäten rund um das Thema "gesunde und altersgerechte Ernährung im Alter" durch. Über 20 kostenlose Kurzreferate an Mittagstischen in verschiedenen Gemeinden, aber auch Referate an Seniorennachmittagen, wurden bereits durchgeführt. Mit diesen Anlässen konnten über 500 Personen erreicht werden. Die Referentinnen kommen gerne auch zu Landfrauenvereinen oder anderen Organisationen mit diesem wichtigen Thema. Dank der Unterstützung durch das kantonale Programm "Gesundheitsförderung im Alter", sind die Veranstaltungen kostenlos.

Nachhaltige und gesunde Ernährung

Ansprechperson: Karin Nowack

Viele reden davon, viele Konsument*innen möchten mehr wissen, aber es existieren ganz unterschiedliche Meinungen dazu, was nachhaltige und gesunde Ernährung beinhaltet. Das LZ Liebegg legt Wert darauf, dass alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit beachtet werden (Ökologie, Ökonomie, Soziales). Zur ganzheitlichen Betrachtung gehören auch Themen wie die Ernährungssicherheit. Nachhaltige Ernährung bleibt auch 2024 ein Schwerpunkt, mit dem Ziel sachliche Informationen verfügbar zu machen, und Angebote für verschiedene Anspruchsgruppen zu schaffen. Ganz konkret gehören auch Praxiskurse in der Küche dazu, damit das Wissen zur nachhaltigen Ernährung auch auf dem Teller und bei den Menschen ankommt. Ganz im Sinne von Land- und Ernährungswirtschaft.

Weitere Themenbereiche: wir bleiben dran!

Weiterbildungen, Fachartikel, Newsletter zu Themen "Hauswirtschaft", "Konservieren und Brot backen", "Direktvermarktung", "Garten" und "Sozio-Ökonomie" waren auch 2023 wichtiger Bestandteil unserer Arbeit und sind bei vielen Interessierten gut angekommen. Wir bleiben dran!

Herzlichen Dank für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit!

Lisa Vogt Altermatt, Leitung Bildung Bäuerin und Hauswirtschaft und Fachbereich Hauswirtschaft und Ernährung

Berufsprüfung und Höhere Fachprüfung für Bäuerinnen

Wir gratulieren den erfolgreichen **Bäuerinnen mit Fachausweis 2023 (Berufsprüfung)** aus dem Aargau:

Melanie Beglinger	Reinach
Flurina Birri	Zeihen
Patrizia Birri	Ueken
Angelika Brem	Bremgarten
Angelika Brunner	Gränichen
Anja Büttler-Graber	Vordemwald
Lea Fischer	Geltwil
Alexandra Gabriel	Geltwil
Corina Bianca Giuliani	Bözberg
Denise Gunkel	Egliswil
Carmen Haller	Gontenschwil
Nathalie Hauser	Lengnau
Alexandra Häfeli	Klingnau
Corinne Häsler	Schinznach-Dorf
Corinna Herzog	Kaisten
Saskia Kobi	Spreitenbach
Lara Kobler	Rothrist
Jessica Lerch	Erlinsbach
Cristina Leu	Oberrüti
Lea Leuenberger	Bottenwil
Sophie Leuenberger	Suhr
Sarah Lüscher	Seon
Sarah Mosimann	Zetzwil
Luzia Niklaus	Oftringen
Luzia Notter	Oberrüti
Nadia Schmid	Asp
Anina Schütz	Effingen
Mirjam Steigmeier	Unterendingen
Jacqueline Stocker	Abtwil
Tanja Wiederkehr	Auw

Höheren Fachprüfung 2023

Damaris Etterlin

Muri

Daten der Abschlussprüfungen Bäuerin BP/HFP 2024

PLB Ost: 08. – 13. April 2024 Arenberg, Salenstein TG

PLB West: 07. – 12. Oktober 2024 Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, Gränichen AG

Weitere Infos und die aktuelle Terminplanung sind auf der Homepage des SBLV zu finden.

www.landfrauen.ch oder des ALFV **www.landfrauen-ag.ch**

Mitgliederbestand

Per Ende 2023 zählte der ALFV 6080 Aktivmitglieder und 24 Einzelmitglieder (im Vorjahr 6198 und 30 Einzelmitglieder).
Wir haben keine neuen Einzelmitglieder zu verzeichnen.



Auch im vergangenen Jahr mussten fast alle Dörfer und Bezirke von einigen Landfrauen für immer Abschied nehmen. Wir sind dankbar für unsere Erinnerungen und denken an unseren Versammlungen an sie.



Geschäftsausschuss und Kantonalvorstand

Der Geschäftsausschuss traf sich zu zwei Sitzungen, um die Delegiertenversammlung und die Martinisitzung vorzubereiten.
Der Kantonalvorstand traf sich für fünf Sitzungen.

Produkte aus dem ALFV

Homepage www.landfrauen-ag.ch

E-Mail- Adresse: alfv-homepage@gmx.ch

Die Homepage wird von Sandra Hilfiker, Hermetschwil-Staffeln, bestens und mit viel Engagement betreut und aktuell gehalten. Dafür gebührt ihr ein grosses Dankeschön! Sie nimmt gerne eure Beiträge entgegen.

Landfrauen Agenda

Die Agenda 2024 mit dem Thema „Liebhabereien“ wird auch dieses Jahr wieder sehr geschätzt. Wir produzierten eine Auflage von 3050 Stück. Wenige Exemplare sind noch übrig und können an der DV gekauft werden.
Das Agenda-Team hat mit Heidi Brunner eine neue Autorin, herzlich Willkommen im Team.

Agenda-Autorinnen und Illustrationen:

Bea Schneider, Barbara Leimgruber, Helen Schmid, Lotti Baumann, Heidi Brunner



Haushaltsservice

der Aargauer Landfrauen

Die Geschäftsumwandlung in eine Aktiengesellschaft konnte per 1. Juli 2023 vollzogen werden. Der Aargauische Landfrauenverband ALFV ist alleinige Aktionärin der Firma Haushaltsservice der Aargauer Landfrauen AG. Sämtliche Aktien der neuen Firma werden im Eigentum des ALFV verbleiben.

Der Verwaltungsrat besteht aus dem bisherigen Leitungsgremium des Haushaltsservice sowie 2 Mitgliedern des Geschäftsausschuss des ALFV. Die Geschäftsleitung des Haushaltsservice wird vom bisherigen Vorstandsteam weitergeführt. Alle Mitarbeiterinnen wurden informiert.

Die Geschäftsleitung hat sich zu vier Sitzungen getroffen

Im April fand nach Coronaunterbruch wieder ein der Einführungskurs für neue Mitarbeiterinnen am LZ Liebegg statt. Ebenfalls am LZ Liebegg fand der alljährliche ERFA-Nachmittag für die Mitarbeiterinnen statt. Die Mitarbeiterinnen wurden durch Frau Ursula Richner mit ihrer grossen Fachkompetenz zum Thema Reinigung auf den neuesten Stand gebracht.

Nach wie vor stehen rund 100 Mitarbeiterinnen bei über 350 Kunden im Einsatz.

Leider ist es immer noch so, dass viele Anfragen von Kunden abgesagt sagen werden müssen, da nicht genügend Mitarbeiterinnen zur Verfügung stehen. Als Folge davon erreichten wir dieses Jahr erstmals in unserer 14-jährigen Unternehmensgeschichte keine Stundensteigerung. Wir brauchen nach wie vor Verstärkung und sind dankbar, wenn in den Landfrauenvereinen dazu aufgerufen wird. Ebenfalls sind wir dankbar, wenn bei den Mitgliedern in den Ortsvereinen auf unser Dienstleistungsangebot hingewiesen wird. Wir stellen immer wieder fest, dass ganz viele Mitglieder noch nichts vom Haushaltsservice wissen, was wir sehr schade finden. Besten Dank für die Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön unseren Mitarbeiterinnen für Ihre kompetente und gute Arbeit, die sie bei den Kunden leisten.

Auch ein grosses Dankschön an die ganze Geschäftsleitung für die tolle und kompetente Zusammenarbeit!

Haushaltsservice der Aargauer Landfrauen
Helen Schreiber

Vertretungen in anderen Organisationen und Arbeitsgruppen

Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband SBLV

(Andrea Hochuli, Präsidentin ALFV)

Dieses Jahr haben die Wahlen einen grossen Teil der Aufmerksamkeit gebraucht. Dem SBLV war es ein grosses Anliegen dass mehr Frauen den Schritt in die Politik wagen. Zu diesem Zweck wurde nicht nur eine Plattform in den sozialen Medien ins Leben gerufen, sondern wir Präsidentinnen hatten die Möglichkeit uns im Bundeshaus in Bern, direkt mit Politikerinnen auszutauschen. Nach dem Offiziellen Teil hatten wir auch die Möglichkeit direkt unsere Fragen zu stellen um uns so besser positionieren zu können.

Der neue SBLV-Lehrgang «Wir gestalten Zukunft – kompetent, engagiert und vernetzt» wurde im September erfolgreich mit den ersten beiden Modulen gestartet. Die Kurse richten sich an Frauen, welche sich ein Amt in einer landwirtschaftlichen Organisation, in einem Gremium

oder in einer Bäuerinnen-und Landfrauenorganisation vorstellen können oder bereits innehaben.

Auf den sozialen Medien geben unter #ALMA Bäuerinnen und Landfrauen ihr wertvolles Wissen weiter.

BVA Fachkommission Berufsbildung Landwirt/in

(Andrea Hochuli, ALFV)

Wir Landfrauen haben die Chance, in die Ausbildung an der Liebegg Einblick zu erhalten. Die Ausbildung zum Landwirt/in und zur Bäuerin ist modern und fortschrittlich. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, werden beide Berufe überarbeitet. Im Moment werden die Lehrmittel erarbeitet, welche in Zukunft angewendet werden. Es bleibt weiterhin spannend, auch wie sich die Neuheiten nachher in der Praxis umsetzen lassen und von Lehrpersonen wie Schüler angenommen werden.

Die Akten des ALFV

Das Archiv des ALFV befindet sich bei der Präsidentin. Es besteht aus 13 Ordner und einem Kassabuch. Die Erwähnung dieser Akten muss beschlussgemäss in jedem Jahresbericht erfolgen.



**„Veränderung ist am Anfang schwer,
in der Mitte chaotisch
und am Ende wunderschön“**

Bereits ist wieder ein Jahr vorbei..

Wahnsinn wie die Zeit vergeht, gefühlt habe ich mein Amt doch erst gerade angetreten und jetzt schreibe ich bereits mein zweites Schlusswort.

Dieses Jahr hatte es in sich. Nicht nur die ALA Organisation, die gefühlt mein halbes Jahr Thema war, sondern auch diverse kleine Events die durch uns ausgeführt wurden, haben mich beschäftigt. Selbstverständlich gab es auch immer mal wieder kleinere oder halt mal grössere Probleme zu lösen.

Alles in allem ein sehr spannendes, bewegtes und schönes Jahr.

Ich möchte mich von Herzen bei allen Landfrauen für ihren Einsatz bedanken, nur dank tausenden von unentgeltlich geleisteten Stunden und viel Herzblut können unsere Vereine weitergetragen werden und somit unsere Traditionen gepflegt werden.

Ich freue mich bereits auf ein weiteres Jahr mit euch allen, mit der Sicherheit, dass es mit Landfrauen bestimmt nie langweilig wird.

Ich bin stolz eine Landfrau zu sein.

Andrea Hochuli



Präsidentin ALFV

Erläuterung zu Bilanz und Erfolgsrechnung 2023

Die Mitgliederzahlen sinken weiter, wir überwiesen wie in den letzten Jahren CHF 10. -- pro Mitglied an den SBLV.

Zum heutigen Zeitpunkt hat es noch einen Bestand von ca. 500 Landfrauenagenden an Lager. Der Verkauf der Backbücher ist leider schleppend. Wir konnten im Jahr 2023, trotz zusätzlicher Verkaufspunkte an der AMA und der ALA, sehr wenig Koch- und Backbücher verkaufen.

In diesem Jahr gab es wieder einige Anlässe, die durch die Landfrauen gestemmt wurden. Nach Corona-bedingter Absagen der AMA in den letzten Jahren, waren wir wieder in der Verantwortung der Festwirtschaft und dem Bachhüsli.

An der ALA führten wir einen Backstand. Zusätzlich waren wir für die Herstellung sowie den Verkauf des Kuchens im grossen Gastrozelt zuständig. Seit der ALA kann bei den Aargauer Landfrauen auch per Twint bezahlt werden.

Im Jahr 2023 wurden aus den Bildern des Landfrauen-Fotoshootings Postkarten gedruckt. Die Verteilung der Karten erfolgte in die Bezirke.

Der Aufwand für Sitzungsgelder und Spesen waren im selben Rahmen wie im Vorjahr. Aus dem Fonds «Landfrauen in Not» durften wir eine Auszahlung tätigen. Gleichzeitig durften wir wiederum eine Spende einbuchen.

Der Haushaltsservice wurde per 1. Juli 2023 in eine AG umgewandelt. Im Jahresabschluss per Ende Juni resultierte für uns noch ein kleiner Gewinn.

Die Rechnung weist einen Verlust von CHF 2'492.37 aus (Gewinn HS CHF 739.51 / Verlust ALFV -1'752.86).

Erläuterung zum Budget 2024

Die ersten Kurse im Jahr 2024 sind bereits durchgeführt. Wir freuen uns auf ein spannendes Programm am Landfrauenabend sowie am Landfrauentag. Am Landfrauentag dürfen seit letztem Jahr alle Frauen der Ortsvereine teilnehmen. Wir freuen uns, wenn wir viele Landfrauen begrüssen dürfen.

Die Sitzungsplanung steht, wir werden uns in diesem Jahr im selben Umfang treffen.

Im April findet wieder eine zweitägige DV des SBLV statt, an der unsere Vertreterinnen teilnehmen werden.

Viele Agenda-Geschichten 2025 sind bereits geschrieben. Die Druckauflage wird etwas verkleinert. In diesem Bereich rechnen wir mit einem Zusatzaufwand für Verpackungsmaterial. Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit steht die AMA wieder vor der Tür.

VORSTAND AARGAUISCHER LANDFRAUENVERBAND 2024

Homepage: www.landfrauen-ag.ch

Geschäftsausschuss			
Präsidentin Andrea Hochuli	Langacherhof 5024 Küttigen	079 456 26 54	andrea.hochuli@zero1.ch
Vize-Präsidentin Conny Schmid	Riglisbergstrasse 2 5607 Hägglingen	079 435 03 71	c.schmid75@bluewin.ch
Kassierin Therese Meier	Haselstrasse 298 5732 Zetzwil	078 848 06 80	terry.canada@gmx.ch
Sekretärin Jlona Heggli	Stoltenweg 21 5703 Seon	079 576 18 73	i.heggli@hotmail.com
Beisitzerin Monika Streit	Schlossweg 35 5106 Veltheim	076 480 71 37	streit.moni@bluewin.ch
Sektionspräsidentinnen/Vertreterinnen* im ALFV			
Aarau* Giuanna Häuptli	Vorstadtstrasse 11 5024 Küttigen	079 620 66 90	g.hauptli@yetnet.ch
Baden Beatrice Schneider	Langackerweg 6 5303 Würenlingen	056 281 23 90	bea.s.s@bluewin.ch
Bremgarten Conny Schmid	Riglisbergstrasse 2 5607 Hägglingen	056 624 26 73	c.schmid75@bluewin.ch
Brugg Monika Streit	Schlossweg 35 5106 Veltheim	076 480 71 37	streit.moni@bluewin.ch
Kulm Tanja Bolliger	Zimberbühl 593 5728 Gontenschwil	079 722 5718	tanja.bolliger91@gmail.com
Laufenburg * Janine Bircher	Oeligass 87 5063 Wölflinswil	079 294 20 88	Janine.bircher@gmail.com
Lenzburg * Marianne Wyder	Rennweg 13 5603 Staufen	062 892 31 13	mwyder@gmx.ch
Muri Edith Nietlisbach	Grod 23 5637 Beinwil	056 668 15 42	grodhof@svema.ch
Ob.Suhren-+Ruedertal Sandra Siegrist	Dorfstrasse 711 5046 Schmiedrued-Walde	079 375 05 00	sandrasiegrist@bluewin.ch
Rheinfelden Barbara Wirth	Hirsacker 104 4305 Orsberg	061 841 06 50	barbara@buurehof.ch
Zofingen Monika Hunziker	Stelzeweg 17 4813 Uerkheim	062 721 70 49 079 434 01 49	monehu72@gmail.com
Zurzach Gervaise Perrass	Am Bach 7 5323 Rietheim	056 249 30 16	gervaise.perrass @gmail.com
Homepage Hilfiker Sandra	Stafflerstrasse 24B 5626 Hermetschwil- Staffeln	079 259 7723	alfv-homepage@gmx.ch sandra.hilfiker@bluewin.ch

Bildungskommission

Lea Fischer	Isenbergswil 42 5637 Geltwil	079 471 97 53	biko-alfv@gmx.ch
Alexandra Monnerat	Eigihof 5430 Wettigen	079 212 73 60	eigihof@bluewin.ch
Annette Hunziker	Schürstrasse 112 5046 Walde	079 774 27 50	annette.hunziker@gmx.ch
Lisa Vogt Altermatt	LZ Liebegg 5722 Gränichen	062 855 86 49	lisa.vogt@ag.ch

Haushaltsservice

Präsidentin Helen Schreiber-Bernet	Gründelematt 360 4317 Wegenstetten	061 871 04 31	schreiber_gruendele@bluewin.ch
Vermittlungsstelle Yvonne Heggli-Siegrist	Sarmenstorferstrasse 23 5707 Seengen	079 357 88 39	hsvermittlung@bluewin.ch
Verrechnungsstelle Karin Wüthrich	Rütihof 66 5077 Elfingen	076 306 22 55	hsfinanzen@bluewin.ch
Martina Hauser	Rosenuweg 27A 5430 Wettingen		martina.hauser8@gmail.com
Kathrin Krummenacher	Dorfstrasse 13 5645 Fenkrieden	041 787 05 14	kathrin.knuesel@bluewin.ch

Kontrollstelle / Rechnungsrevision

Therese Gautschi	Untere Egg 1334 5728 Gontenschwil	062 773 24 50	therese.gautschi@bluewin.ch
Martina Jämsä	Zelgliweg 13 8956 Killwangen	076 396 64 28	martinajaemsae@gmail.com
Ersatz Revisorin			
Ursula Brunner-Mettler	Rüstenschwil 63 5644 Auw	079 456 27 65	ursi-mettler @outlook.com

Vermittlungsstellen

Lehrstellen der Grundbildung Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft inkl. Lehrstellen für 1. Lehrjahr im Familienhaushalt www.ag.ch/lena oder Berufsinformationszentren BIZ			
BetriebsshelferInnendienst			
Sekretariat des BVA	Im Roos 5 5630 Muri	056 460 50 50	info@bvaargau.ch
Kombijahr Landhaus			
Thomas Villiger	LZ Liebegg 5722 Gränichen	062 855 86 44	thomas.villiger@berufsbildung.ag

Vertretung in anderen Kommissionen

Präsidentinnen Konferenz des SBLV			
Andrea Hochuli	Langacherhof 5024 Küttigen	079 456 26 54	andrea.hochuli@zero1.ch
BVA Fachkommission Berufsbildung Landwirt/in			
Präsident Hans-Ulrich Lüscher	Egg 5 5037 Muhen	062 723 59 88	hans-ulrich.luescher @bluewin.ch
Hauswirtschaft Aargau			
Ansprechperson Ursula Richner, Liebegg	Sekretariat LZ Liebegg 5722 Gränichen	062 855 86 03	ursula.richner@ag.ch
Aargauischer Bauernverband BVA			
Myrtha Dössegger	Wildenstein 25 5600 Lenzburg	062 891 26 30	myrtha@hmdoessegger.ch
Aargauische Trachtenberatungskommission			
Denise Hintermann	Holunderweg 6 5737 Reinach	079 623 02 50	

Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, Fachbereich Hauswirtschaft

Ausbildung Bäuerin / Weiterbildung Hauswirtschaft			
Lisa Vogt Altermatt	LZ Liebegg 5722 Gränichen	062 855 86 49	lisa.vogt@ag.ch
Ausbildung Fachfrau Hauswirtschaft (modular, berufsbegleitend) Allgemeinbildender Unterricht (berufsbegleitend, für Erwachsene)			
Ursula Richner	LZ Liebegg 5722 Gränichen	062 855 86 48	ursula.richner@ag.ch

Bücher des ALFV

Die Bücher sind zum Landfrauenpreis (plus Porto) erhältlich bei Yvonne Heggli, Sarmenstorferstrasse 23, 5707 Seengen, y.heggli@bluewin.ch, oder können direkt bei den Bezirkspräsidentinnen bezogen werden.

Das grosse Landfrauen Jahreszeitenbuch



Wir zeigen Ihnen, wie sie mit Frisch- und Lagerprodukten aus dem Garten und vom Feld ihre Familie bekochen: 12 Monate, 12 kulinarische Themen, von Rande über Spargel, Rhabarber bis Kabis. Eine Landfrau wäre nicht eine Landfrau, würde sie nicht auch noch Tipps für Garten, Vorrat, Gesundheit, Wellness und einiges mehr liefern. Selbst Brauchtum pflegen, die Umgebung erkunden und die Seele baumeln lassen sind für die gut organisierten Landfrauen ein Muss.

Landfrauen-Spezialpreis Fr. 36.--

Weihnachtszeit mit den Aargauer Landfrauen



Die Weihnachtszeit ist die Zeit der kleinen Freuden. Und in den stillen Tagen zwischen den Jahren entsteht Raum für Erinnerungen, Hoffnungen und Wünsche an das kommende Jahr. Dies ist das neueste Buch der Aargauer Landfrauen, die drei Bäuerinnen Helen Schmid, Marie-Helen Frey und Helen Schreiber haben eigene Erfahrungen und diejenigen von weiteren Landfrauen zusammengetragen. Das Buch enthält Koch- und Backrezepte, Werk- und Geschenkideen aus Natur und Küche, Gedichte, besinnliche und anregende Texte, eine Weihnachtsgeschichte und was es sonst noch braucht, um diese geheimnisvolle Zeit des Lichts tagtäglich zu feiern.

Landfrauen-Spezialpreis Fr. 18.--

